Antwort: Platin wurde zuerst im Jahre 1735 in Südamerika gefunden und 1748 in seinem Bericht über seine Perureise von Antonio de Ulloay la Torre beschrieben und 1750 von William Watson unter dem Namen Platinum in die Reihe der Metalle aufgenommen. Das Wort Platinum, von dem spanischen „plata" (Silber) soll die Aehnlichkeit des neuen Metalls mit Silber ausdrücken. Der volle Name war Platina de Pinto, Pinto ist ein kleiner Fluß in Südamerika indem es zuerst häufiger gefunden wurde. 1819 wurden große Mengen des Metalls im Ural gefunden, und trotzdem noch andere Länder, wie Borneo und Australien als Fundquellen bekannt wurden, lieferte Rußland bis kurz vor dem Kriege 95 Prozent alles Materials. Columbien, das 1914 nur 6 Prozent geliefert hat, liefert jetzt mehr als 50 Prozent. Außer für Schmuckgegenstände wird Platin für chemische Apparate gebraucht. Man mischt es auch unter Farben, hauptsächlich zum Bemalen von Porzellan. Ein großer Bedarf ist neuestens durch den gesteigerten Gebrauch von Kunstseide entstanden, bei deren Herstellung Platin verwendet wird. Platin hat heute etwa den dreifachen Wert des Goldes.

—:— **Frage:** Das Schwurgericht in Termini (Sizilien) hat 147 Mitglieder der dortigen Maffia zu schweren Zuchthausstrafen verurteilt. Was ist die Maffia?

Antwort: Die Maffia ist ein über ganz Sizilien verbreiteter Geheimbund, dessen Entstehung auf die sogenannte „Compagnie d' armi", welche ehemals den gesetzlichen Polizeidienst versah, zurückgeführt wird. Als das Land im Jahre 1815 die Selbständigkeit verlor, entwickelte sich aus dieser staatlichen Polizei, eine Art Volkspolizei, welche die Bezeichnung Maffia erhielt. Diese steht unter selbstgewählten Häuptlingen. Jedes Mitglied nennt sich „Giovani d'onore" (junger Ehrenmann). Alle Angehörige der Maffia müssen sich verpflichten niemals die Hilfe der staatlichen Gerichte anzurufen, sondern alle Streitfälle durch die Maffia schlichten oder bestrafen zu lassen. Die mit der Urteilsvollstreckung Beauftragten heißen „Malandrini" (schlechte Kerlchen). Die durch den gesetzlich gewährleisteten Rechtsschutz längst überflüssig gewordene Maffia hat bisher allen Auflösungsversuchen erfolgreich Widerstand geleistet.

—:— **Frage:** Das Hauptinstrument jeder Jazzkapelle ist das Saxophon. Wer hat dieses erfunden?

Antwort: Das Saxophon ist ein Blasinstrument aus Blech mit einfachem Rohrblatt-Mundstück wie bei der Klarinette und wurde von dem aus Belgien stammenden Pariser Instrumentenfabrikanten Adolf Sax um das Jahr 1842 erfunden und hergestellt. Der berühmte Opernkomponist Berlioz zeigte großes Interesse für die Vervollkommnung dieses Tonwerkzeuges, aus dem später auch Saxhörner, Saxtrombas und Saxtubas hervorgingen. Adolf Sax war auch viele Jahre Professor des Saxophons am Konservatorium zu Paris. Zu den ersten Erfolgen des Saxophons zählte dessen Einführung in die französischen Militär-Musikkapellen.

Kunstleben in Dresden

Uraufführung in Dresden

Dresden. Am Montag bot das Theater „Die Komödie" seinen Besuchern eine Uraufführung der Komödie „Pioniere in Ingolstadt" von Marie Luise Fleißer. Die Verfasserin, die in Ingolstadt wohnt und das in ihren Arbeiten behandelt, was sie dort beobachtet, hat schon ein Schauspiel „Fegefeuer in Ingolstadt" geschrieben, das die Junge Bühne in Berlin mit Erfolg aufgeführt hat. Mit ihrem zweiten Stück, das wir am Montag kennen gelernt haben, dürfte sie weniger Glück haben; denn wenn auch der Beifall groß war, der Dichterin hat er weniger gegolten, obschon sie vor der Rampe erschien, sicherlich mehr den Darstellern. Sie verzichtet in diesem Stück auf jeden dramatischen Aufbau, auf jede logisch sich entwickelnde Handlung, auf jede künstlerische Gestaltung des Geschauten; sie reiht an die 20 Bilder, knappe Szenen von wenigen Minuten, zuweilen nur einen kurzen Dialog von zwei Personen enthaltend aneinander. Sie sind zum Teil ohne direkten inneren Zusammenhang. Mir scheint, daß die Verfasserin zur Zeit noch nicht fähig ist, ein wirkliches Kunstwerk zu schaffen, sonst würde sie sich nicht mit lose aneinandergefügten Bruchstücken begnügen. Mag sie die Soldatengeschichten, die Einquartierung und Manöver mit sich bringen, die Dienstmädchenschwärmerei für die Pioniere und deren Liebeleien jeden Tag mit einer anderen Schönen gut beobachtet haben und manches im Dialog und in den Geschehnissen Lebensechtheit und Wirklichkeitssinn verraten, das stempelt die Arbeit noch zu keinem Drama, das höheren genügt. Die Regie Mordos in allen Ehren, auch die Darstellung — besonders durch die Herren Costa, Kersten und Carlmeyer und die Damen Wesseley und Spalke — sicher rühmenswert, aber das Stimmung gebende Element war doch die Musik, die die Verbindung der Bilder schuf und das militärische Milieu wirkungsvoll zur Geltung brachte. —g.

Börse und Handel

Amtliche sächsische Notierungen vom 28. März 1928.

Dresden. Infolge der festen Haltung der Berliner Börse war auch der Dresdener Effektenmarkt einheitlich befestigt. Die Kurssteigerungen betrafen alle Marktgebiete. Am meisten profitierten wiederum die Freigabewerte der photographischen Branche. So gewannen Dr. Kurz 18, Vereinigte Photo-Aktien 17, dto. Genußscheine 8 Prozent. Fernerhin hatten nennenswerte Kurserhöhungen aufzuweisen: Polyphon 10,5, Schubert u. Salzer 5,5, Max Kohl 4,5 Prozent. Um 4 Prozent gebessert waren Darmstädter Bank, Lingner-Werke und Glasfabrik Brockwitz. Mimosa und Bergmann lagen 3 Prozent höher. Kleinere Gewinne hatten Faradit, Reichsbank und Leipziger Hypothekenbank. Abgeschwächt lagen Deutsche Jute und Somag um 2,5, Zwickauer Kammgarn, Dortmunder Ritter, Union Diehl und Karl Hamel um je 2 Prozent.

Leipzig. Der freundliche Grundton herrschte auch an der Leipziger Börse, wenn hier auch die Umsätze gering waren. Es gewannen Polyphon 6,75, Kasseler Jute 4, Kirchner 2 und Darmstädter Bank 2 Prozent. Einen großen Verlust hatten Pittler-Werkzeugmaschinen (20 Prozent). Hier lag eine größere Verkaufsorder vor. Sonst waren noch abgeschwächt: Falkensteiner Gardinen, Presto-Werke je 3 und David Richter 2 Prozent.

Chemnitz. Die regere Kauflust und das starke Nachlassen des Verkaufsangebots führten auf allen Marktgebieten zu Kurserhöhungen. Den höchsten Gewinn hatten hier Schubert u. Salzer mit 6,75 Prozent. Großenhainer Webstuhl und Darmstädter Bank besserten sich um 4 Prozent. Eine große Anzahl von Aktien wurde 2 Prozent höher notiert, darunter Commerzbank, Köbke, Chemnitzer Aktienspinnerei, Sachsenwerk und Gebrüder Uhlmann. Diesen Erhöhungen standen nur unbedeutende Abstriche gegenüber, die niemals 2 Prozent überstiegen.

Chemnitzer Getreidebörse. Preise: Weizen, inl., 74,5 Kg. 257—262, Roggen, neu, 70 Kg. 264—274, Sandroggen 278 bis 282, Sommergerste 290—305, Wintergerste 265—270, Hafer 250 bis 260, Mais für Futterzwecke 245—250, Cinquantin für Futterzwecke 250—260, Weizenmehl, 70 Prozent 42,50, Roggenmehl, 60 Prozent 42,50, Weizenkleie 16,25, Roggenkleie 16,50, Wiesenheu, drahtgepr. 8,50, Getreidestroh, drahtgepr. 4,50.

Berliner Börse vom Mittwoch.

Die Börse setzte mit einer kräftigen Befestigung ein, da der Ultimo als ziemlich überwunden gilt; Spezialpapiere blieben bevorzugt.

Amtliche Devisen-Notierung.

Devisen (in Reichsmark)	28. März Geld	28. März Brief	27. März Geld	27. März Brief
	Mk.	Mk.	Mk.	Mk.
New York . . 1 $	4,177	4,185	4,1775	4,1855
London . . . . 1 £	20,392	20,432	20,395	20,435
Amsterdam . 100 Gld.	168,20	168,54	168,24	168,58
Kopenhagen . 100 Kron.	111,95	112,17	111,96	112,18
Stockholm . . 100 Kron.	112,15	112,37	112,16	112,38
Oslo . . . . . 100 Kron.	111,52	111,74	111,52	111,74
Italien . . . . 100 Lire	22,075	22,115	22,08	22,12
Schweiz . . . 100 Frcs.	80,485	80,645	80,505	80,665
Paris . . . . . 100 Frcs.	16,44	16,48	16,445	16,485
Brüssel . . . . 100 Belga	58,315	58,435	58,31	58,43
Prag . . . . . 100 Kron.	12,377	12,397	12,38	12,40
Wien . . . . . 100 Schill.	58,76	58,88	58,775	58,895
Spanien . . . 100 Peset.	70,25	70,39	70,03	70,17

Bankdiskont: Berlin 7 (Lombard 8), Amsterdam 3½, Brüssel 4½, Italien 6½, Kopenhagen 5, London 4½ Madrid 5, Oslo 5, Paris 3½, Prag 5, Schweiz 3½, Stockholm 3½, Wien 6.

Effektenmarkt.

Heimische Renten unter kleinen Schwankungen durchweg behauptet. Ausländische Renten still, aber etwas fester. Transportwerte: Reichsbahn bis 97,25 nach 96,75, Verkehrswesen bis 192,5 nach 188 gestern. Schiffahrtspapiere lebhaft. Bankwerte zogen ca. 1 bis 1,5 Prozent an. Montanwerte 1 bis 2 Prozent gebessert. Kaliwerte hatten weitere kräftige Kurserholungen zu verzeichnen. Chemiewerte: Byk-Gulden-Werke waren durch einen Zufallsverkauf um 3 Prozent ermäßigt. Farbenindustrie 248 bis 47,5. Elektropapiere fest. Bauwerte: Berger wieder lebhafter. Das Papier zog um 13 Prozent auf 366 an. Wiking 173,25. Textilwerte: Im Gegensatz zu Bemberg und Glanzstoff waren Stöhr etwas fester.

Amtliche Notierung der Mittagsbörse ab Station.

Mehl und Kleie brutto, einschl. Sack frei Berlin.

1000 kg	28. 3.	27. 3.
Weiz.[1]		
märk.	244.0-247.0	244.0-247.0
März	267	—
Mai	271.0-275.0	274.0-273.5
Juli	279.5-279.7	281.25
Rogg.		
mrk.[2])	257.0-259.0	257.0-259.0
März	275.5	275.6
Mai	279.5-280.0	281.7-281.0
Juli	262.0-262.5	262.50
Gerste		
Som.	230.0-280.0	230.0-280.0
Wint.	ruhig	behauptet
Hafer		
märk.	234.0-242.0	234.0-242.0
März	253	254.50
Mai	258	261.5-261.0
Juli	261.5	263.00
Mais		
Berlin	237.0-239	238.0-240

Mehl 70 %	28. 3.	27. 3.
Weizen . .	31.25-35.0	31.5-35.00
Roggen .	34.00-36.5	34.2-36.50
Weizenkleie	16.75-16.8	16.7-16.85
Roggenkleie	16.75-16.8	16.7-16.85
Raps (1000 kg)	—	—
Leinsaat (do.)	—	—
Erbsen, Viktoria	46.0-57.0	46.0-57.0
Kl. Speiseerbsen	35.0-37.0	35.0-37.0
Futtererbsen .	25.0-27.0	25.0-27.0
Peluschken .	24.0-25.0	24.0-25.0
Ackerbohnen	23.0-24.0	23.0-24.0
Wicken . . .	24.0-26.0	24.0-26.0
Lupinen, blau	14.0-14.75	14.-14.75
„ gelb	15.25-16.0	15.25-16.
Seradella	25.0-28.0	25.0-28.0
Rapskuchen	19.60-19.7	19.6-19.7
Leinkuchen .	24.0 24.2	24.2-24.4
Trockenschnitzel	14.3-14.7	14.5-14.8
Soya-Extra-Schrot	22.2-22.6	22.3-22.7
Kartoffelflocken	26.2-26.8	26.5-27.0

[1]) Hektolitergewicht 74,50 kg. [2]) do. 69 kg.

Berliner Schlachtviehmarkt. Auftrieb: 1313 Rinder, darunter 207 Ochsen, 391 Bullen, 715 Kühe und Färsen, 3750 Kälber, 3068 Schafe, 15—209 Schweine, 2408 zum Schlachthof direkt seit letztem Viehmarkt, 204 Auslandsschweine. **Verlauf:** Bei Rindern, Kälbern und Schafen ruhig, bei Schweinen ziemlich glatt. Preise: Ochsen: a) 60—61, b) 53—57, c) 46—50, d) 37 bis 44; Bullen: a) 53—54, b) 49—52, c) 46—48, d) 42—45; Kühe: a) 44—45, b) 32—41, c) 25—28, d) 19—22; Färsen: a) 55—56, b) 48—53, c) 40—45; Fresser: 36—40; Kälber: a) —, b) 75—84, c) 60—78, d) 40—55; Schafe: a) 60—63, b1) 55—58, b2) 51—55, c) 45—50, d) 30—40; Schweine: a) 54, b) 54, c) 53—54, d) 51 bis 53, e) 48—50; Sauen: 47—49.

Berliner Magerviehmarkt. (Amtlicher Marktbericht vom Magerviehhof in Friedrichsfelde.) Schweine- und Ferkelmarkt. Auftrieb: Schweine 277 Stück, Ferkel 516 Stück. Verlauf: Langsames Geschäft bei gedrückten Preisen. Es wurden gezahlt im Großhandel für Läuferschweine 6—8 Monate alt Stück 50 bis 60 M., do. 4—6 Monate alt Stück 37—50 M., Pölke 3—4 Monate alt Stück 24—37 M., Ferkel 8—12 Wochen alt Stück 16 bis 24 M., do. 6—8 Wochen alt Stück 10—16 M.

Wild- und Geflügelpreise. Wild und Wildgeflügel: Kaninchen, wilde, große, Stück 2—2,20. — Geschlachtetes Geflügel: Hühner, hiesige, Suppen-, Ia per ½ Kilogramm 1,10—1,20, do. IIa 0,80—1, Hähne, alte 0,85 bis 0,95, do. junge 1—1,10, Tauben, junge, Ia per Stück 0,90—1, do. junge IIa per Stück 0,60—0,70, do. alte 0,70—0,75, Gänse, russische, per ½ Kilogramm 0,45—0,50, Puten, hiesige, Hähne, Ia 1—1,15, do. Hennen Ia 1,20—1,30, do. russische 1,10—1,15, Hühner, Wolga-, 1,05—1,10. Die Preise sind die amtlichen Berliner Markthallenpreise einschließlich Fracht, Spesen und Provision.

21. Ziehung 5. Klasse 192. Sächs. Landeslotterie

Ziehung am 28. März 1928

[Ohne Gewähr.] Alle Nummern, neben welchen keine Gewinnbezeichnung steht, sind mit 180 Mark gezogen.

100000 auf Nr. 64569 bei Fa. Sturm & Wehnert, Chemnitz.
5000 auf Nr. 32246 bei Fa. Friedr. Ad. Coppius, Leipzig.
5000 auf Nr. 44336 bei Herrn P. F. Kreißig, Flöha.
5000 auf Nr. 94898 bei Herrn Heinrich Fricke, Leipzig.

0348 148 590 523 957 533 579 086 464 050 (250) 120 (1000) 279 984 (300) 372 (250) 898 1004 107 (250) 652 005 530 832 410 319 612 744 390 313 422 397 073 896 (250) 818 **2**289 901 551 057 420 303 321 750 290 139 039 097 702 **3**190 (500) 747 246 742 539 463 508 271 397 052 416 541 (250) 378 719 942 **4**933 748 891 451 852 120 448 637 878 421 753 (250) **5**337 923 519 244 764 069 858 640 (3000) 439 324 (500) 090 480 **6**697 041 (500) 142 055 216 (250) 962 538 939 941 (250) 244 721 567 902 677 (300) **7**043 106 744 117 (300) 679 099 (250) 485 838 500 442 189 944 085 728 723 172 (1000) 786 939 (300) **8**336 938 979 379 166 542 876 745 430 207 564 541 550 **9**926 817 935 963 895 158 132 342 711 983 886 564 815

10216 243 135 045 930 (250) 985 447 531 (250) 932 (250) 487 390 568 631 452 **11**270 385 184 485 (1000) 162 516 957 668 837 (1000) 651 877 229 199 777 **12**727 794 (500) 141 (250) 904 979 947 980 631 997 668 728 945 511 977 552 566 549 932 076 876 **13**609 444 (300) 948 417 965 264 707 282 114 500 561 397 942 007 342 896 223 772 166 (300) **14**726 562 (250) 800 580 187 990 (250) 439 998 031 945 **15**959 145 654 427 357 334 891 (300) 516 605 473 **16**609 632 934 264 (250) 852 607 353 202 443 524 169 421 750 600 722 612 497 824 808 007 (250) **17**679 349 219 251 093 800 663 254 408 994 **18**640 176 879 583 221 820 668 420 (250) 756 682 (250) 556 **19**713 014 (250) 854 364 309 613 405 139 717 389 688 039 262 764 (250)

20772 361 738 531 327 679 240 849 257 **21**460 574 573 738 461 690 797 871 480 968 (250) 038 307 679 962 130 692 (300) 901 033 **22**19 396 613 437 953 (250) 393 569 817 (250) 268 966 689 **23**089 925 130 868 420 738 795 699 161 (500) 343 146 214 119 372 **24**135 302 450 944 342 216 134 761 (300) 395 359 402 835 **25**955 735 (500) 312 (500) 063 675 854 703 201 794 **26**391 201 056 858 833 509 909 597 453 593 921 367 493 178 733 **27**944 237 (250) 178 637 107 904 425 205 581 616 488 813 (250) **28**770 851 (250) 541 893 779 115 794 714 624 **29**561 527 357 796 078 004 916 815 (250) 609 147 255 840 839 498

30078 (1000) 923 279 521 319 278 804 709 (500) 458 (300) **31**997 503 418 (250) 896 (250) 243 483 (500) 105 001 817 240 055 669 (250) 132 **32**729 787 130 562 663 (250) 822 471 557 246 (5000) 710 448 037 (250) 367 604 (250) **33**088 (500) 611 (250) 711 (500) 049 075 970 (250) 100 206 (300) 022 **34**485 651 (300) 342 344 909 285 793 907 517 765 **35**236 679 388 078 533 762 398 690 984 363 225 (300) 259 909 746 **36**963 684 063 404 463 868 312 135 064 (250) 087 807 958 566 635 688 753 **37**162 (3000) 971 741 911 312 571 074 287 141 594 142 146 462 321 786 (1000) **38**931 440 127 673 (250) 031 621 358 751 147 884 154 970 **39**914 517 (500) 908 683 884 131 (300) 220 472 507 321 073 903 569 163 (300) 488 688 181 478 282 162

40138 542 (500) 471 153 948 026 (250) 475 967 824 025 629 312 731 **41**578 157 020 294 431 868 451 128 816 142 069 160 864 293 568 **42**871 175 276 (250) 123 786 091 795 541 962 007 (250) 702 852 **43**773 756 518 (250) 475 354 384 464 059 533 649 609 573 (250) 968 980 762 **44**992 141 649 416 111 593 003 323 336 (5000) 884 405 465 724 **45**557 940 224 (250) 682 970 282 (250) 552 46000 226 811 368 371 008 424 794 (250) 351 (2000) 447 (300) **46**741 583 913 219 731 196 724 499 271 636 844 112 041 **47**372 510 589 419 681 133 334 405 643 **48**525 790 973 956 474 701 (300) 408 507 997 **49**884 346 257 (1000) 001 523 937 845 176 252 433 782 932 621 858 (500) 414 793 (250)

50734 (1000) 586 936 (250) 149 898 891 **51**415 245 996 (250) 563 717 892 736 (250) 223 711 (300) 428 901 226 **52**940 405 413 151 304 553 600 426 (250) 875 477 583 074 219 959 154 358 (250) 946 628 (250) 056 **53**819 327 955 863 (250) 595 678 868 349 (250) 367 401 (250) 481 107 444 318 114 **54**527 399 873 937 (300) 549 522 580 551 664 715 429 259 772 **55**471 146 (250) 059 108 963 787 598 831 042 (1000) 750 662 679 291 617 307 (250) 191 577 **56**988 (250) 283 (250) 534 082 936 312 (300) 671 416 309 387 177 783 960 389 **57**316 (250) 691 277 (250) 697 126 366 712 (250) 832 510 182 (250) 507 377 827 732 **58**862 388 789 653 068 963 655 057 663 069 891 246 608 129 420 874 128 **59**845 319 177 090 859 124 973 398 157 969 (250)

60012 573 182 130 169 (500) 649 030 826 413 307 139 816 **61**511 919 082 (300) 976 967 515 (250) 653 080 512 531 090 **62**957 551 171 760 (300) 240 666 315 695 210 (300) 198 974 520 **63**800 322 982 331 647 (250) 418 (250) 132 894 135 053 942 246 222 (500) 887 (250) 810 814 019 409 801 (250) **64**004 764 581 200 (300) 718 467 814 (250) 406 368 569 (100000) 945 491 014 086 **65**333 828 211 420 651 123 164 616 096 (300) 953 015 494 863 854 120 380 155 604 **66**959 851 295 514 546 565 (2000) 247 395 881 417 206 960 382 **67**236 918 200 166 (250) 202 130 966 767 121 145 953 117 577 461 **68**871 810 327 628 753 321 384 334 774 498 442 **69**215 192 438 408 332 136 301 373 017 975 (250) 271 057 (250) 725 184 854 (250) 292 280

70691 238 180 149 478 176 930 463 286 343 (250) 430 291 051 544 **71**497 (250) 616 764 719 860 605 385 916 560 698 994 307 044 **72**040 239 619 712 876 087 449 307 677 301 251 904 021 (250) 430 **73**320 967 (300) 913 228 724 937 (500) 500 609 171 176 563 139 **74**978 012 993 454 492 150 658 505 565 963 109 187 981 418 236 (250) 230 189 (250) **75**425 795 (250) 917 683 (250) 007 619 901 639 **76**764 580 664 (250) 042 506 219 (250) 242 829 914 236 867 244 (250) 205 940 **77**406 400 760 583 175 451 875 (500) 068 071 (250) 785 970 938 468 733 **78**004 (250) 532 (3000) 929 558 050 549 666 (250) 414 047 232 (250) 620 (500) 878 **79**387 947 175 605 090 058 (250) 255 907 350

80739 899 768 093 (250) 012 450 501 221 (250) 351 315 746 115 102 008 203 771 061 (250) 604 **81**358 964 890 486 (250) 532 366 593 629 067 **82**829 522 957 136 723 954 203 639 **83**226 166 638 094 891 657 334 173 (250) 326 215 864 115 957 320 151 311 033 989 (250) 453 800 637 (300) **84**546 654 247 933 692 086 060 019 186 **85**383 805 095 168 971 850 594 149 458 **86**406 455 735 (250) 113 387 065 041 **86**178 813 302 354 701 668 903 063 640 157 473 (300) 175 (250) 416 264 (250) 651 (250) 521 948 174 060 **87**532 419 413 468 179 123 843 032 120 (250) 020 491 878 688 846 542 112 720 750 (300) **88**949 085 706 647 382 641 965 645 183 292 475 713 219 740 690 809 151 **89**613 (300) 806 337 510 705 801 (250) 533 (250) 795 (500) 759 368 563 929 (250)

90981 107 (250) 343 (2000) 428 451 569 870 960 781 008 753 572 281 (250) **91**930 861 473 494 436 (250) 948 201 040 252 457 345 857 957 649 474 502 406 684 794 764 **92**498 920 358 (250) 336 049 218 998 692 618 344 791 443 (250) **93**235 396 629 314 (500) 009 840 (500) 475 766 267 578 855 060 (250) 930 841 **94**915 642 885 205 557 544 436 136 634 024 898 (5000) 176 **95**402 (300) 637 384 (250) 832 838 879 129 456 634 540 **96**812 529 351 187 695 783 603 935 032 420 162 215 999 870 (300) 251 **97**683 367 848 289 796 688 469 (250) 061 096 218 479 701 946 519 191 200 199 281 220 580 744 147 (250) **98**446 105 432 798 903 433 965 437 705 540 163 590 587 598 **99**641 009 214 618 (250) 200 010 421 102 861 801 167 548 628 367 487 551 (250)

100621 783 522 (250) 482 902 341 431 968 (300) **101**384 204 976 576 (250) 074 275 607 569 146 777 (250) 306 769 030 (1000) 722 728 **102**054 942 797 423 (250) 957 473 442 630 **103**103 375 011 405 834 **104**745 734 536 604 085 026 140 886 (250) 305 346 **105**322 735 446 (250) 382 982 342 952 (250) 997 366 369 164 638 086 540 850 089 (2000) 517 492 423 611 274 207 **106**381 539 586 884 863 (250) 773 845 219 560 548 673 851 **107**083 727 528 708 088 722 214 545 530 327 **108**886 502 315 (1000) 983 109 349 766 986 999 050 475 (250) 730 970 598 963 869 190 224 247 **109**159 393 315 453 (500) 607 976 083 369 444 713 085 468 319 782 772

110758 038 262 035 539 (250) 325 760 **111**266 185 047 121 181 527 664 837 912 (300) 567 179 **112**233 (250) 729 856 596 784 480 282 872 220 878 **113**190 907 787 (250) 256 866 075 689 511 321 915 847 249 (500) 291 540 563 983 385 815 730 **114**510 190 (250) 484 585 701 562 986 149 708 084 794 (250) 852 795 **115**491 108 (300) 502 311 073 590 941 800 995 295 915 001 (250) 064 **116**461 (2000) 425 (250) 895 226 137 922 691 761 981 (250) 321 878 (2000) 853 (300) 271 **117**427 764 179 516 883 (250) 822 497 (250) 928 250 600 819 **118**576 495 (500) 977 163 515 690 487 044 111 984 950 629 571 738 541 066 **119**336 426 147 473 574 353 526 991 814 (250) 429 (1000) 700 059 658 061 175 837 655

120643 621 091 645 (300) 250 967 831 670 (1000) **121**047 246 252 611 936 (300) 889 732 (300) 253 972 754 162 993 448 (250) 118 **122**782 809 310 136 777 364 681 695 **123**040 (1000) 364 (250) 786 990 160 810 412 (250) 540 896 330 549 142 317 **124**282 (250) 127 411 616 935 219 539 276 395 613 (250) 339 677 860 857 892 430 850 600 **125**935 679 405 915 990 689 697 863 504 252 867 (250) 342 391 837 (300) 273 637 (250) 664 168 **126**371 943 321 679 726 (250) 078 736 590 038 310 786 012 521 182 716 113 729 **127**692 676 386 571 (1000) 437 744 227 320 **128**486 885 876 856 731 245 (250) 202 112 094 468 503 796 **129**776 990 875 (3000) 970 385 906 644 682 (500) 672 855 434 270

130954 953 191 721 231 651 997 843 046 561 **131**783 126 764 505 870 394 697 651 902 650 326 309 891 722 478 661 (250) 291 281 (250) **132**720 442 508 536 836 388 963 234 352 604 565 888 (250) 719 530 415 473 **133**322 196 003 097 722 648 996 623 193 840 **134**596 810 871 222 158 162 580 172 831 **135**135 311 141 561 (300) 111 811 578 667 788 079 495 341 **136**720 703 700 014 316 498 458 **137**017 477 482 (500) 671 583 187 201 982 (250) 220 069 560 **138**352 774 457 580 322 439 872 160 **139**222 142 577 170 451 254 779 166 869 057 530 472

140996 063 038 509 771 277 322 930 550 358 **141**450 798 708 774 387 (250) 741 406 443 167 902 248 346 (500) 581 223 171 (250) **142**261 405 011 877 565 766 343 067 287 554 284 763 **143**335 803 336 948 679 (250) 501 613 197 681 095 758 (1000) 337 735 (250) **144**708 030 788 792 237 893 840 432 747 709 **145**593 763 369 197 857 132 969 628 829 794 954 536 816 **146**210 528 433 151 356 096 554 447 441 722 (250) 127 806 (250) 648 253 **147**604 (3000) 069 225 831 218 (250) 594 491 778 146 945 (250) 832 (2000) 426 084 259 009 (250) 299 888 186 402 **148**442 504 880 633 254 952 (250) 253 343 492 322 579 711 (500) 484 829 **149**598 642 762 098 567 231 825 (250) 132 417 032 237 328 758 606 (2000)

Im Glücksrade verbleiben nach heute beendigter Ziehung an größeren Gewinnen: 1 Prämie zu 200000. Gewinne: 1 zu 10000, 8 zu 5000, 6 zu 3000, 16 zu 2000, 26 zu 1000.

Kirchen-Nachrichten

Pulsnitz

Sonntag, den 1. April **Palmarum:** ½9 Uhr Konfirmation, Pfarrer Rüdiger. ½11 Uhr Konfirmation, Pfarrer Schulze. ½4 Uhr in der „Eiche" zu Ohorn Versammlung der Neukonfirmierten und ihrer Angehörigen. ½5 Uhr Jugendbund für E. C. 8 Uhr Bibelstunde in landeskirchlicher Gemeinschaft. — **Dienstag,** den 3. April: 8 Uhr Bibelstunde im Konfirmandenzimmer (Röm. 8, 12–27). — **Mittwoch,** den 4 April: 8 Uhr Jungfrauenverein. 8 Uhr Bibelstunde des Jungmännervereins. — **Gründonnerstag,** den 5. April: 9 Uhr Abendmahlsfeier für die Neukonfirmierten und ihre Angehörigen. Pfarrer Schulze. 3 Uhr dto Pfarrer Rüdiger. 6 Uhr Abendmahlsfeier. Pfarrer Schulze. — **Karfreitag,** den 6. April: Kollekte für das Syciche Waisenhaus in Jerusalem. ½9 Uhr Abendmahl. 9 Uhr Predigtgottesdienst. Pfarrer Rüdiger. 7 Uhr **Kirchenkonzert:** Matthäus-Passion von Th. Roemhildt.

Ohorn

Sonntag, den 1. April, **Palmarum:** ½4 Uhr in der „Eiche" zu Ohorn Versammlung der Neukonfirmierten und ihrer Angehörigen. **Montag,** den 2. April: 6 Uhr Vorbereitung des Kindergottesdienstes bei Schwester Hildegard.